

schäftigt.

Spazierg. Hochstraße. Recht menschenleer.

Frau Ender als Matrone.-

Beginne l'Atlantide von Benoit zu lesen.

15/5 Semmering. Mein 63. Geburtstag.- Bedecktes, unsichres Wetter. Auf den Sonnwendstein in mäßiger Stimmung.- Im Alpenhaus Schüler gegessen. Die vielen Löwyschen Portraits an den Wänden, darunter ich. Vor Tisch auf der Spitze.- Hinunter; gelegentlicher Regen.- Den 2. Akt Weiher (Anfang der Sc. Sylvester - Frh.) überdacht.- Hotel, Bad.- Leichte Gewitter. Zur Bahn gefahren. Nach Wien. Unbeträchtliches Übelbefinden. Südbahn genachtm.- Um 11 zu Haus.- Lili noch auf.- Viele Blumen: von Lili, Heini, den Mädchen, H. K., Frl. Peritz (Breslau),- Anna Loew, Viola Gabriele Schlesinger.- Von C. P. ein herrlicher Papierkorb, von O. eine Stehlampe, von Lili ein Polster und Schirm um die Hängelampe, von Dora ein Crayon;- von Heini „Geschichte der Päpste“ (von Gregorovius).-

Lese noch Zeitung, l'Atlantide, Houbens Eckermann-Buch weiter.

16/5 Dictirt „Weiher“.-

Nm. am „Weiher“.-

Abds. bei Lichtensterns genachtm. Mit V. L. bis 1/21 geplaudert. Sie reist morgen nach Abano.-

17/5 S. Mit C. P. Spaziergang Dreimarkstein.-

Zu Tisch Ellis Stampe.

N. d. N. mit Frl. S. Brahms Trio C dur.

18/5 Vm. Felix Dörmann, in Angelegenheiten des dram. Autorenverbandes.

Dict. Weiher, Briefe.

Nm. an Weiher.

Abd. mit C. P. von Grinzing aufs Cobenzl; wegen Wagen Unsicherheit gleich (mit Auto) hinunter; „Schutzengel“, jämmerliches Restaurant;- ins Café Union, klägliche Umgebung. In der Gesamtstimmung unsrer Beziehung wirkte alles symbolisch.

19/5 Probe Beatrice (Costume). Hatte weder vom Stück noch von der Darstellung eine reine Freude.

Nm. am Weiher.

Abd. H. K. bei mir.

20/5 Vm. mit C. P. Hygieneausstellung.

Nm. am Weiher.

Abd. bei C. P. im Regina; dann Kino (Liebessünden André Nox), und im Reg. genachtm.